MATHEMATISCHE BRÜCKENKURS

Einführung

Dr. Joseph Rudzinski

Abteilung Theorie der Polymere, Max-Planck-Institut für Polymer Forschung

Wintersemester 2021/22

WILKOMMEN AN DER UNIVERSITÄT MAINZ!

- Mathematik ist die Grundlage aller Naturwissenschaften.
- Dieser Brückenkurs richtet sich an Studienanfänger in naturwissenschaftlichen Fächern (Biologie, Geowissenschaften, ...)
- Zeitumfang: Ganz täglich drei Wochen vor Semesterbeginn.

ZIELE DES BRÜCKENKURSES

- Sie haben Themen aus der Schulmathematik vergessen: Auffrischen der Kenntnisse.
- Sie kommen von unterschiedlichen Schulen, aus verschiedenen (Bundes-) Ländern und haben in der Schule unterschiedliche optionale Themen behandelt: Angleichen des Kenntnisstandes.
- Sie sind neu an der Universität: Knüfen neuer sozialer Kontakte.

UNI IST NICHT GLEICH SCHULE

Mit der Uni beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

Sie sind erwachsen und werden als erwachsene Menschen behandelt.

Im Allgemeinen keine Anwesenheitspflicht.

UNI IST NICHT GLEICH SCHULE

Die Kehrseite der Freiheit:

Sie sind selbst verantwortlich, wie Sie lernen.

Stoffmenge und Tempo einer Vorlesung liegt deutlich über einer Schulstunde.

In der Vorlesung wird ein neues Thema einmal diskutiert, es wird nicht gewartet, bis es auch der Letzte verstanden hat.

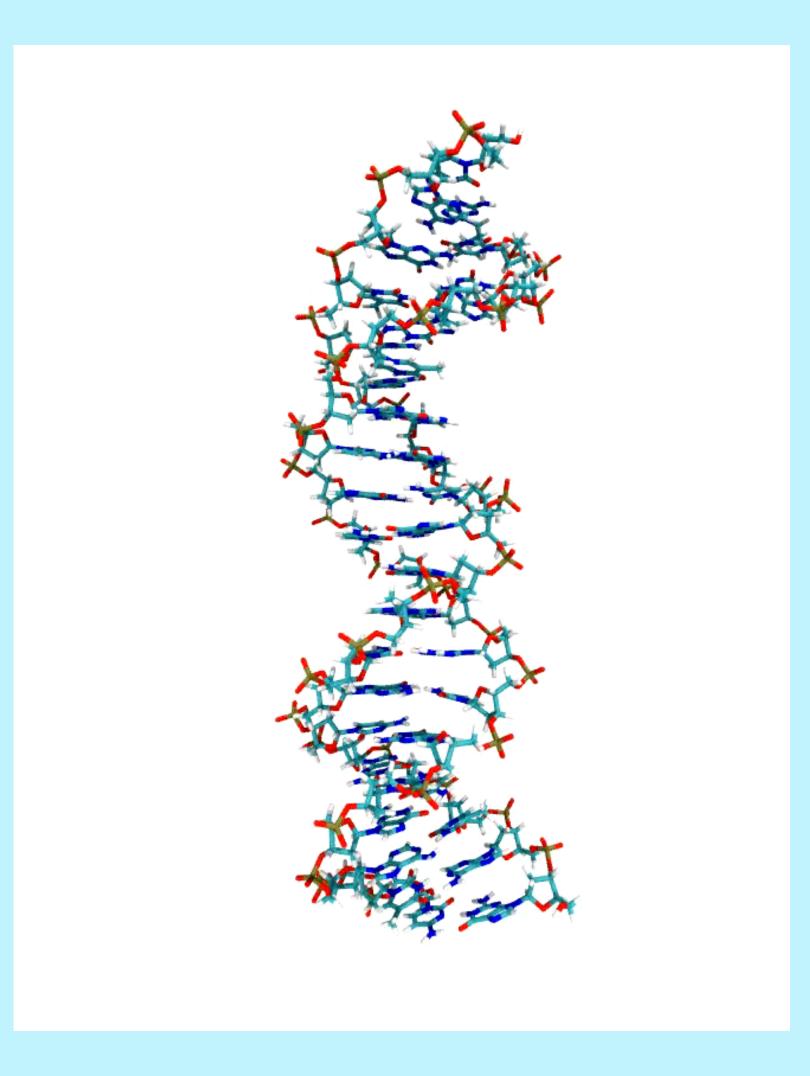
UNI IST NICHT GLEICH SCHULE

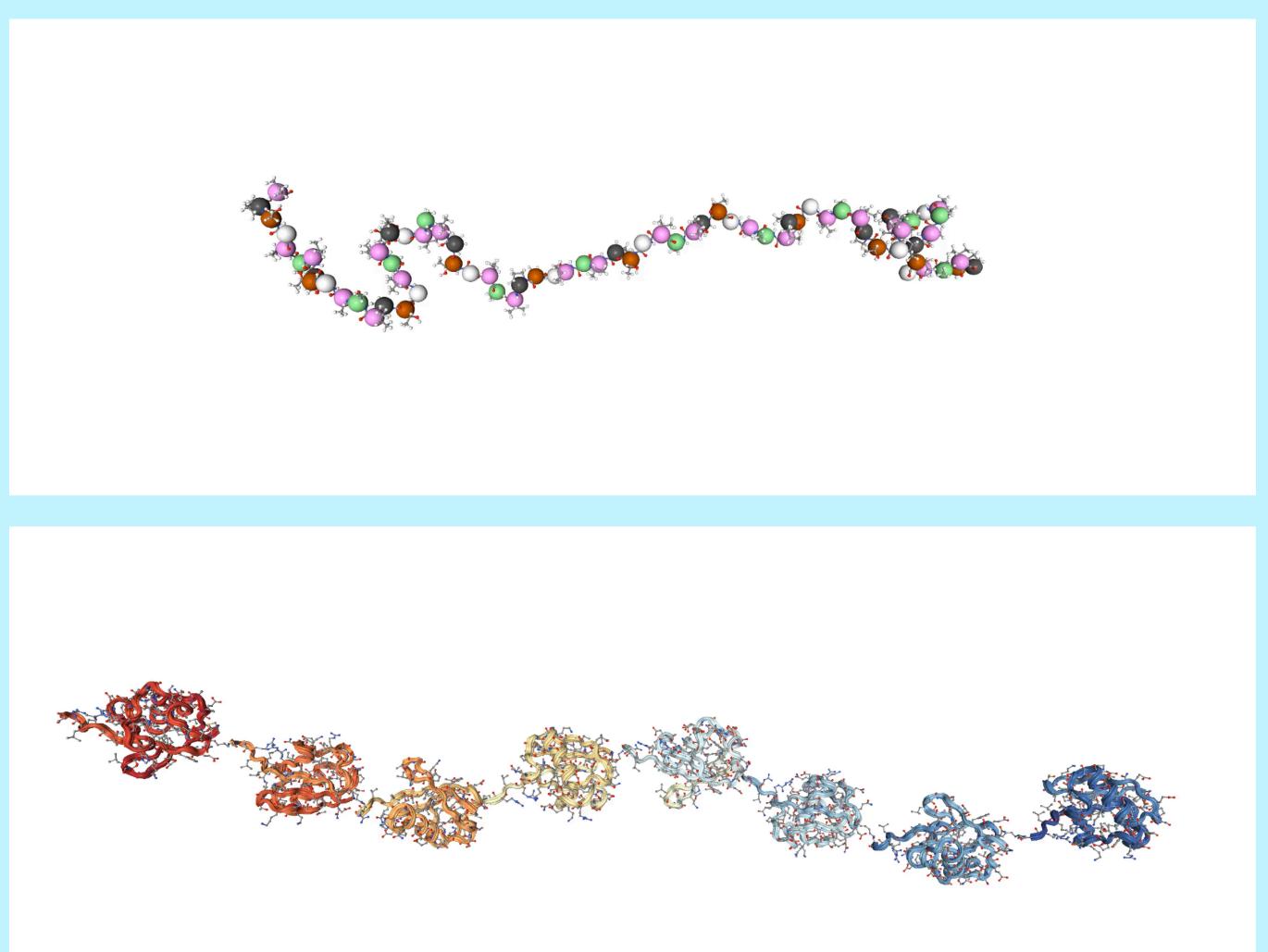
- Es kann schwierig sein, sich an diese Veränderungen zu gewöhnen.
- Sie sind vielleicht nicht mehr der beste Student in Ihrem Fach. Aber das ist auch eine Chance für Sie, durch Herausforderungen zu wachsen.
- Seien Sie nicht enttäuscht, wenn es nicht so einfach ist wie in der Schule. Nehmen Sie sich Zeit, um aktiv herauszufinden, wie Sie persönlich am besten lernen.

ÜBER MICH

- Ich bin Gruppenleiter bei der Max-Planck-Institut für Polymer Forschung.
- Ich komme ursprünglich aus den USA und lebe seit ungefähr 6 Jahren in Deutschland.
- Ich habe bei der Uni Chemie und Mathematik studiert. Danach habe ich in theoretischer Chemie promoviert.
- Meine Gruppen und Ich beschäftigen uns mit der Untersuchung der Wechselwirkungen zwischen Molekülen mithilfe von Molekularsimulationen.

MOLEKULARSIMULATIONEN





Zeitplan

$$9:15 - \approx 10:30$$

Vorlesung (Folien online verfügbar, aber Vorlesung nicht aufgezeichnet.)

$$\approx 10:30 - \approx 10:45$$

Pause

$$\approx 10:45 - \approx 11:45$$

Plenumsdiskussion

$$14:00 - 18:00$$

Übungsgruppen (Alle Übungsblätter sind bereits online.)

≈ beduetet TBD täglich

Technisch

Präsenz-Vorlesung: Raum 01 212 HS 18

Online-Vorlesung: https://bbb.rlp.net/b/rud-6i8-jco-pvu

Website des Brückenkurses:

https://rudzinskigroup.com/_pages/teaching/

(Aktuelle Informationen, Folien der Vorlesung und Übungsblätter).

Einteilung der Übungsgruppen

Präsenz-Übungsgruppe:

Gruppe 1 (auf Deutsch) - Geburtsmonat Jan-Jun

Raum: 01 122 Newton-Raum, Staudingerweg 9

Übungsleiter: Manuel Moser

Gruppe 2 (auf English) - Geburtsmonat Jul-Dez

Raum: 05 119 Minkowski-Raum, Staudingerweg 7

Übungsleiter: Daniel Chavez

Online-Übungsgruppe: TBD...

Erste Übungsgruppen Dienstag 28. Sep. um 14 Uhr

Coronaregeln

Durchführen von Präsenzlehrveranstaltungen

- Lehrveranstaltungen, die in Räumen stattfinden, die **bis zu 100 Personen** fassen, können unter Einhaltung der im Folgenden spezifizierten Regeln abgehalten werden. Als Ausnahmeregelung gilt, dass im RW 1 Lehrveranstaltungen bei Belegung mit bis zu 400 Personen (mit je einem Platz Abstand) stattfinden können.

Coronaregeln

DR. JOSEPH RUDZINSKI (MPIP)

Verhalten in Präsenzlehrveranstaltungen

- **3G-Regel:** Sowohl die Teilnahme an Lehrveranstaltungen als auch die Nutzung von studentischen Arbeitsplätzen und Serviceeinrichtungen ist nur für geimpfte, genesene oder getestete Personen möglich.
 - Kontrolle: Diese erfolgt durch einen zentral organisierten Sicherheitsdienst und betrifft alle Teilnehmenden einer Veranstaltung (Studierende und Lehrende).¹
 - Testanforderung: PoC-Antigen-Test, Durchführung durch geschultes Personal;
 Selbsttests sind nicht möglich.
 - Unter folgendem Link ist eine Liste der Testzentren in Mainz aufgeführt: https://www.mainz.de/verwaltung-und-politik/buergerservice-online/corona-testmoeglichkeiten.php
 - Die Kosten für die Tests können seitens der JGU nicht übernommen werden.
 - Die Erfassung von Daten zum "3G-Status" erfolgt nicht.

Coronaregeln

- Allgemeine Schutzmaßnahmen:
 - Maskenpflicht (Medizinische oder FFP2-Maske) in allen Gebäuden, auch am Sitzplatz und in Lehrveranstaltungen (auch für geimpfte, getestete und genesene Personen).

- Abstand: In Lehrveranstaltungen, die in Räumen stattfinden, die bis zu 100
 Personen fassen (Ausnahme: RW 1, s.o.), kann unter Einhaltung der
 Maskenpflicht auf den Abstand verzichtet werden.
- Persönliche Hygieneregeln: In die Armbeuge husten oder niesen; Hände waschen
- Lüftungsmaßnahmen (s. u.)

https://forms.gle/GyFc6HxY5y6XXbS4A

oder

https://rudzinskigroup.com/_pages/teaching/

Tippen Sie auf "Mathematische Brückenkurs" und dann auf "Umfrage für Tag 1".

Quiz

(A)
$$\frac{5}{8}$$

(B)
$$\frac{5}{15}$$

(C)
$$\frac{19}{15}$$

(D)
$$\frac{2}{5}$$

$$\frac{3}{5} + \frac{2}{3} = ?$$

$$=\frac{3\cdot 3}{5\cdot 3}+\frac{2\cdot 5}{3\cdot 5}$$

$$= \frac{9}{15} + \frac{10}{15} = \frac{19}{15}$$

Quiz

(A)
$$x = \frac{3}{2}$$

(B)
$$x = -3$$

(C)
$$x = -6$$

(D)
$$x = \frac{5}{2}$$

Bestimmen Sie
$$x$$
:
$$\frac{2x-3}{x+3} = 5$$

$$\Rightarrow 2x - 3 = 5(x + 3)$$

$$\Rightarrow 2x - 3 = 5x + 15$$

$$\Rightarrow 2x - 5x = 3 + 15$$

$$\Rightarrow$$
 $-3x = 18$

$$\Rightarrow x = -6$$

Quiz

(A)
$$\frac{5}{4}$$

(D) 32

$$\log_2(32^4) = ?$$

$$= 4 \log_2(32)$$

$$= 4 \log_2(2^5)$$

$$= 4 \cdot 5 \log_2(2)$$

$$=4\cdot5$$

$$= 20$$

Quiz

$$f(x) = x^3 - 2x^2 + 7x + 1$$

Die Ableitung f'(1) ist

$$f'(x) = 3x^2 - 4x + 7$$

$$\Rightarrow f'(1) = 3(1)^2 - 4(1) + 7$$

$$= 3 - 4 + 7 = 6$$

(D) 7

Quiz

(A)
$$-42$$

(B)
$$-2$$

(D) 7

$$\int_{0}^{1} (3x^{2} - 6x + 1) \, \mathrm{d}x = ?$$

$$= \left[x^3 - 3x^2 + x \right]_0^1$$

$$= (1^3 - 3(1)^2 + 1) - (0^3 - 3(0)^2 + 0)$$

$$= 1 - 3 + 1 - 0 = -1$$

LITERATUR



- S. Proß, Th. Imkamp Brückenkurs Mathematik. Springer-Verlag, 2018.
- G. Walz, F. Zeilfelder, Th. Rießinger Brückenkurs Mathematik. Springer-Verlag, 2019.

 $M = \{a, b, c\}$: Menge der Elemente a, b, und c. Die Ordnung spielt keine Rolle: $\{a, b, c\} = \{c, b, a\} = \{b, a, c\} = \cdots$

 $a \in M : a$ ist ein Element der Menge M.

- $T \subset M$: Die Menge T ist eine Teilmenge der Menge M.
 - **z.B.**: $T = \{a, b\}$

 $V = A \cup B$: Die Vereinigung der Mengen A und B. V enthält alle Elemente sowohl aus A als auch aus B. $V = \{a, b, c\} \cup \{c, d, e\} = \{a, b, c, d, e\}$

 $D = A \cap B$: Die Durchschnitt der Mengen A und B. D enthält alle Elemente die sowohl in A als auch in B enthalten sind. $z.B.: D = \{a,b,c\} \cap \{c,d,e\} = \{c\}$

 $S = A \setminus B \ (A - B)$: Die Differenzmenge der Mengen A und B. S enthält alle Elemente, die in A sind, die aber nicht in B enthalten sind. z.B.: $S = \{a, b, c\} \setminus \{c, d, e\} = \{a, b\}$

 $P = A \times B$: Die Produktmenge der Mengen A und B. P ist die Menge alle geordneten Paare (a,b) wobei $a \in A$ und $b \in B$ gilt z.B.: $P = \{a\} \times \{b,c\} = \{(a,b),(a,c)\}$

[a,b]: (geschlossenes) Intervall.

Die Grenzen sind im Intervall enthalten: $a \in [a, b], b \in [a, b]$.

a, b[oder (a, b): (offenes) Intervall.

Die Grenzen sind im Intervall nicht enthalten:

z.B.: $a \notin]a, b[, b \notin]a, b[,$

z.B.: $a \in [a, b[, b \notin [a, b[.$

$$0 \land 0 = 0$$
 $0 \land 1 = 0$
 $1 \land 0 = 0$
 $1 \land 1 = 1$

$$0 \land 0 = 0$$
 $0 \land 1 = 1$
 $1 \land 0 = 1$
 $1 \land 1 = 1$

$$*$$
 ~: Logisch "not". $\sim 0 = 1$ $\sim 1 = 0$

- ∃: Es existiert

 ∀: Für alle

 ∞: Unendlich
- **№** N: Die natürlichen Zahlen 1, 2, 3,...
- \mathbb{Z} : Die ganzen Zahlen ..., -2, -1, 0, 1, 2...
- \mathbb{R} Q: Die rationalen Zahlen, z.B. $\frac{2}{3}$
- \mathbb{R} : Die reellen Zahlen, z.B. $\sqrt{2}$
- \mathbb{C} : Die komplexen Zahlen, z.B. $\sqrt{-2}$

$$\sum_{j=1}^{n} a_j = a_1 + a_2 + \dots + a_{n-1} + a_n$$

$$\prod_{j=1}^{n} a_j = a_1 \cdot a_2 \cdot \ldots \cdot a_{n-1} \cdot a_n$$

$$n! = n \cdot (n-1) \cdot \dots \cdot 2 \cdot 1; \quad 0! = 1$$

$$\binom{n}{k} = \frac{n!}{k!(n-k)!}$$

 $\lim_{x\to a}$: Grenzwert für den Fall, dass sich x dem Wert a annähert.

f'(x): Ableitung der Funktion f von x.

$$f'(x) = \frac{df(x)}{dx} = \frac{d}{dx}f(x) = \lim_{h \to 0} \frac{f(x+h) - f(x)}{(x+h) - x}$$



$$\int_{a}^{b} f(x) dx = \lim_{n \to \infty} \sum_{j=1}^{n} f(\xi_{j}) \Delta x_{j}$$

$$\Delta x_j = x_j - x_{j-1}, x_0 = a, x_n = b, \xi_j \in [x_{j-1}, x_j]$$

Neben lateinischen Buchstaben verwendet man auch oft griechische Buchstaben:

lpha	alpha	$oldsymbol{eta}$	beta	γ	gamma
δ	delta	ϵ oder ϵ	epsilon	$\boldsymbol{\zeta}$	zeta
$oldsymbol{\eta}$	eta	θ oder ϑ	theta	ι	iota
κ	kappa	λ	lambda	$oldsymbol{\mu}$	mu
u	nu	ξ	xi	0	0
π oder ϖ	pi	ρ oder <u></u>	rho	σ oder ς	sigma
au	tau	$oldsymbol{v}$	upsilon	ϕ oder $arphi$	phi
χ	chi	$oldsymbol{\psi}$	psi	ω	omega

Griechische Großbuchstaben:

```
Alpha
                               Gamma
              Beta
Delta
              Epsilon
                               Zeta
Eta
              Theta
                               lota
              Lambda
Kappa
                               Mu
Nu
              Xi
                               0
                               Sigma
              Rho
Ρi
              Upsilon
                               Phi
Tau
Chi
              Psi
                               Omega
```